

## Antrag auf Aufgrabung in öffentlichen Verkehrsflächen der Gemeinde Graben-Neudorf

**Veranlasser:**

Firma/Name:			
Straße:			
PLZ und Ort:			
Kontaktperson:		Tel.:	

**Ausführendes  
Unternehmen:**

Firma/Name:			
Straße:			
PLZ und Ort:			
verantw. Bauleiter:		Tel.:	
E-Mail:			

**Ort der Aufgrabung:**

Straße, Hausnummer

Weg/Platz:

**Dauer der Aufgrabung:** Beginn: \_\_\_\_\_ Ende: \_\_\_\_\_

**Bereich:**

- Fahrbahn     Radweg     Gehweg     Parkstreifen     Platz  
 Grünfläche

**Größe der beanspruchten Fläche:**

Länge (m) : \_\_\_\_\_ Breite (m): \_\_\_\_\_ Tiefe (m): \_\_\_\_\_

**Grund der Aufgrabung:**

- Straßen- und Gehwegreparatur     Wasserversorgung     Kanalisation/ Abwasser     Strom     Telekom  
 Primacom     Netze BW/ Breitband     Erdgas     Sonstiges \_\_\_\_\_

**Art und Oberfläche:**

- Asphalt     Beton-  
pflaster     Naturstein-  
pflaster     Platten     wassergebundene  
Decke
- ohne  
Befestigung     Bordstein     Rinnenplatten     Blindleitpflaster

**Betroffene Einrichtung:**

- Wasser-  
schieber     Gas-  
schieber     Straßeneinlauf     Abwasserkontroll-  
schacht     Sonstiges
- verkehrliche Ausstattung (z.B. Leitplanken, Geländer, Beschilderung, Beleuchtung)
- 

Hinweis: Ohne verkehrsrechtliche Anordnung durch das Ordnungsamt ist die Durchführung der Aufgrabung nicht zulässig.

Bemerkungen:

**Die Fertigstellung der Maßnahme ist dem Bauamt schriftlich anzuzeigen.**

per Post an  
Gemeindeverwaltung Graben-Neudorf  
**-Bauamt-**  
Hauptstr. 39  
76676 Graben-Neudorf

per Mail an  
harald.hemmel@graben-neudorf.de  
achim.degen@graben-neudorf.de

**Antragssteller**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

Bauamt Graben-Neudorf  
Hauptstraße 39  
76676 Graben-Neudorf

### **Stellungnahme durch das Bauamt**

Der obige Antrag wird

Genehmigt

mit folgender Auflage

---

---

---

Abgelehnt

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

(Dienstsiegel)

**Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung  
(einzureichen über das zuständige Bürgermeisteramt!)**

Landratsamt Karlsruhe  
Amt für Straßenverkehr, Ordnung und Recht

Beiertheimer Allee 2  
76137 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 936 - 794 50 oder  
- 792 80 oder  
- 795 40 oder

Fax: 0721 / 936 - 809 89

E-Mail: [verkehrsrecht@landratsamt-  
karlsruhe.de](mailto:verkehrsrecht@landratsamt-karlsruhe.de)

<u>Antragsteller:</u>	<u>Bauherr:</u>
Name:	
Anschrift:	
Tel. Nr.:	
E-Mail:	

Gemarkung:	<b><u>Verantwortlicher für die Verkehrssicherung:</u></b>
Orts- / Stadtteil:	Name:
Straße, Nr.:	Firma:
Flurstücknummer:	Anschrift:
Zeitraum: von                                bis	Tel. Nr. Festnetz:
Maßnahme / Grund:	Tel. Nr. Mobil:
	Fax Nr.:

**Verkehrsbeschränkungen:**

<input type="checkbox"/> Teilweise Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich	<input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich	<input type="checkbox"/> Gesamtspernung der Straße
<input type="checkbox"/> Fahrbahneinengung	<input type="checkbox"/> Halbseitige Sperrung der Straße	<input type="checkbox"/> Sperrung des Radverkehrs
<input type="checkbox"/> Haltverbot	<input type="checkbox"/> Ampel	<input type="checkbox"/> Sperrung eines Parkstreifens
<input type="checkbox"/> Sonstige Angaben		

1. **Länge** der Baustelle mit Verkehrseinrichtung            m
2. **Fahrbahn**
- Beanspruchte Fahrbahnbreite** mit Verkehrseinrichtung            m
- Restfahrbahnbreite**            m

3. **Gehweg**

- auf **beiden Straßenseiten** vorhanden
- nur auf **einer Straßenseite** vorhanden
- auf der zu sperrenden Straßenseite
- auf der gegenüberliegenden Straßenseite
- Kein** Gehweg vorhanden

**Beanspruchte Gehwegbreite** mit Verkehrseinrichtung            m

**Restgehwegbreite**            m

4. Befindet sich die Maßnahme in einem Straßenabschnitt in den mehrere andere Straßen einmünden, bitten wir um eine genaue Angabe des zu sperrenden Straßenabschnitts (Bsp.: zwischen den Einmündungen .....straße und .....straße).
5. Wir bitten um Übersendung eines **Lageplanes**, indem der zu sperrende Straßenabschnitt eingezeichnet ist.
6. **Vollsperrung**     ja     nein
- Vorschlag für eine geeignete Umleitungsstrecke

7. **Sonstige Bemerkungen** des Antragstellers

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

**Stellungnahme der Gemeinde:**

- Fahrbahnbreite** (beide Fahrtrichtungen)            m
- Gehwegbreite** (zu sperrende Seite)            m
- "Tempo 30"** Bereich
- Verkehrsberuhigter** Bereich
- Buslinie** tangiert

**Zustimmung der Gemeinde:**

- ja     nein

Ort, Datum

Unterschrift der Gemeinde

**Sonstige Bemerkungen der Gemeinde:**